



Liebe Fliegergemeinde!

Jetzt neigt sich der Sommer schon wieder dem Ende zu, und die Tage werden bereits spürbar kürzer. Auch die OLC-Liga der Segelflieger ist bereits zu Ende gegangen. Die Ergebnisse könnt Ihr unter <https://www.onlinecontest.org> ansehen.

Ein Thema, das uns Pressereferenten der Mitgliedsverbände im DAeC beschäftigt, ist die Vision einer gemeinsamen Mitgliederzeitung für Luftsportler, und zwar für alle sieben Luftsportarten der FAI. Ich höre einen lauten Aufschrei: „Das gab es doch schon mal...“. Trotzdem bitten wir Euch, dass Ihr Euch einmal von den negativen Gedanken frei macht. Wir werden Euch in den nächsten Tagen separat darüber informieren, worum es in einer solchen Zeitung gehen könnte. Doch zunächst das, was ich für Euch zusammengetragen habe:

Wettbewerbe und Ergebnisse

Segelfliegen

DM-Clubklasse in Mönchsheide abgeschlossen

Die DM der Clubklasse konnte nach 7 Wertungstagen mit einem 4. Platz für Michael Seischab/Rhönflug Poppenhausen (Bericht aus den Osthessen-News: <http://osthessen-news.de/sport/n11568286/poppenhausener-michael-seischab-beendet-deutsche-meisterschaft-als-vierter.html>), und einem 6. Platz für Uwe Wahlig/SFG Bensheim erfolgreich beendet werden. Felix Maier (SFG Bensheim) und Steffen Göttler (LSC Bad Homburg) erreichten den 27. und 29. Platz. Herzlichen Glückwunsch. Einen schönen Bericht findet Ihr auf folgendem Link:

<https://swrmediathek.de/player.htm?show=a01e1733-8766-11e7-9046-005056a12b4c>

Unter diesem Link: [DM Clubklasse 2017.pdf](#) findet Ihr die kompletten Ergebnisse.



EGC in Lasham: Deutsche ganz vorne

Es ist geschafft! Nach der feierlichen Abschlussveranstaltung fand die 19. FAI Europameisterschaft in Lasham UK ihr formelles Ende in der Siegerehrung. Das deutsche Team konnte in der 15m, 18m und Offenen Klasse hervorragende Platzierungen belegen; Freddy Hein in der 15m Klasse den 1. Platz und Uli Schwenk den 4. Platz. In der 18m Klasse kamen Michael Streit und Sebastian Huhmann auf Platz 11 und 12, Michael Sommer belegte in der Offenen Klasse den 1. Platz und Holger Karow den 4. Platz. Herzliche Glückwünsche zu den Erfolgen!



Hier alle Ergebnisse der EGC:

[EU-Meisterschaften 15m FAI 2017.pdf](#)

[EU-Meisterschaften 18m 2017.pdf](#)

[EU-Meisterschaften Offeneklasse 2017.pdf](#)

International Military Gliding Competition Holzdorf 2017 vom 31.07. bis 11.08.2017

Dieser IMGC war außergewöhnlich und, durch einen Flugunfall mit tödlichem Ausgang, auch leider tragisch...

Bei der International Military Gliding Competition (IMGC) auf dem brandenburgischen Fliegerhorst Schönwalde/Holzdorf starteten 64 Teilnehmer aus 10 Ländern. Ein schöner Bericht dazu war in der Mitteldeutschen Zeitung vom 02.08.2017 und ist unter folgendem Link zu lesen: http://www.imgc.de/wp-content/uploads/2017/08/20170802_Segelflug.jpeg

Die Ergebnisse des Wettbewerbs findet Ihr hier:

<http://www.soaringspot.com/de/international-military-gliding-competition-2017-holzdorf-ab-2017/results>

Hessische Segelflieger in Europa- und Weltspitze zu Hause



Viele Mitglieder des Nationalteams der Segelflieger beendeten gerade siegreich die unterschiedlichsten Wettbewerbe. Dabei waren auch hessische Piloten sehr erfolgreich bei den Wettkämpfen und etablieren sich mit ihren Platzierungen in Europa- und Weltspitze.

So errang Enrique Levin aus dem nordhessischen Homberg/Ohm einen ausgezeichneten 4. Platz in seiner Flugzeug-Klasse (Standard-Klasse = bis 15m Spannweite) bei der Junioren-Weltmeisterschaft im litauischen Pociunai. Hier wurde das deutsche Team mit Enrique Levin Mannschaftsweltmeister.

Besonders erfreulich aus deutscher Sicht ist der Einzel-Weltmeister-Titel des Baden-Württembergers Julian Klemm sowie der dritte Platz von Stefan Langer (Donauwörth), beide in der Club-Klasse.

Zuvor holte Moritz Kirchberg vom AC Bad Nauheim bei der Weltmeisterschaft der Segelkunstflieger, die im polnischen Torun stattfand, einen hervorragenden 5. Platz, und er wurde mit dem gesamten Team Vizeweltmeister. Moritz Kirchberg hatte im vergangenen Jahr den Deutschen Vizemeister-Titel errungen und gilt mit gerade einmal 19 Jahren als eines der größten Talente der Szene.



Bei der Europa-Meisterschaft der doppelsitzigen Segelflugzeuge in Moravská Třebová, Tschechien, die vom 23. Juli 2017 – 4. August 2017 stattfand, gab es für die hessischen Teilnehmer und ihre Co-Piloten erfreuliche Platzierungen. Thomas Viehmann vom LSV Henschel Flugzeug-Werke mit seinem Co-Piloten Lutz Glappa landeten auf dem 6. Platz und Norbert Sommer aus Hirzenhain (mit Co-Pilot Martin Theisinger) errang den 8. Platz.

Modellflug

Freiflug

So gering die Wirkung in der Öffentlichkeit, so aufregend das sportliche Geschehen. Viele Wettbewerbe werden von den Freifliegern bestritten, manche von ihnen 20 und mehr im Jahr. Dreißig Nationen laden zu rund 80 World Cup-Wettbewerben im Jahr ein; mehrere dieser Wettbewerbe müssen für die Qualifikation zur Nationalmannschaft gewonnen werden. Und Jahr für Jahr gibt es vier Welt- und Europameisterschaften, zu denen der DAeC deutsche Nationalteams entsendet. Vier der zwölf internationalen Meisterschaften im Modellflugsport sind Freiflug-Ereignisse!

Weltcup Freiflug in F1E für Junioren und Senioren in Turda / Rumänien vom 23.8. bis 24.8.2017



Im Rahmen der Weltmeisterschaft der Klasse F1E (magnetgesteuerter Hangflug) wurden zwei Weltcups ausgetragen, bei denen die Hessischen Piloten vordere Ränge erlangten. Witterungsbedingt konnten die meisten Piloten ihre Flüge nicht vollständig beenden. Marius Jörges trotzte dem Wetter und vollendete alle 5 Durchgänge; er legte den Grundstein für den 3. Platz in der Junioren-Mannschaftswertung, zusammen mit Christian Neumann. Neben den beiden hessischen Jugendlichen nahmen auch die restlichen Mitglieder der Nationalmannschaft und der Ersatzpilot Werner Ackermann (ebenfalls Hessen/HLB) teil.

Teilnehmer an den Weltcups:

Friedrich Wankerl	
Alexander Winker	
Florian Winker	(jun.)
Nils Finke	(jun.)
Marius Jörges	(jun.)
Werner Ackermann	
Christian Neumann	(jun.)
Werner Michel	

Bei den Weltmeisterschaften selbst starteten im deutschen Team für die Jugend Mannschaft Marius Jörges (Hessen/HLB), Nils Finke und Florian Winker. Bei den Senioren flogen Friedrich Wankerl (Hessen/HLB), Alexander und Florian Winker. Man beachte: Florian Winker hatte sich nicht nur bei den Junioren, sondern auch bei den Senioren qualifiziert und er trat auch in beiden Meisterschaften an.

Der Mannschaftsführer war Wolfgang Gerlach. Begleitet und unterstützt wurde das Team auf der langen Fahrt nach Rumänien von den Helfern: Christiane und Werner Ackermann, Christiane Schmitt, Elke Finke, Gisela und Werner Michel, Kristin Winker, Christian Neumann, Hans Kordubel und Wolfgang Neumann

Weiteres findet Ihr unter folgendem Link: <http://www.thermiksense.de>

Und das ist die Nationalmannschaft:



Foto: Hans Kordubel

Von links stehend: Florian Winker, Friedrich Wankerl, Alexander Winker, Wolfgang Gerlach (Mannschaftsführer) Von links unten: Marius Jörges, Niels Finke

Veranstaltungshinweise:



LSV Bad Hersfeld

Besuchen Sie uns zu unseren Tagen der offenen Tür auf dem Flugplatz Langenberg bei Hattenbach ([so finden Sie uns](#)).

Wir sind am Samstag, den **2. September 2017** von 11 bis 19 Uhr und am Sonntag, den **3. September 2017** von 10 bis 19 Uhr für Sie da.

Machen Sie Rundflüge mit verschiedenen Flugzeugen über dem schönen hessischen Bergland.

Für Essen und Trinken ist natürlich wie immer Bestens gesorgt. Neben herzhaften Speisen wie zum Beispiel Grillwürstchen und Steaks wird es an beiden Tagen nachmittags selbstgebackene Kuchen, Torten und Kaffee geben.

Tag der offenen Tür am Flugplatz Reichelsheim (EDFB) am 03. September 2017

Am 3. September 2017 ab 11:00 Uhr öffnet für Euch unsere Tore am neuen Luftrettungszentrum am Flugplatz Reichelsheim zum Tag der Offenen Tür. An diesem Tag sind nicht nur unser Christoph Mittelhessen und eines unserer Ambulanzflugzeuge zu begutachten, sondern es wird auch eine Übung der Feuerwehr Reichelsheim geben, an der Ihr live dabei sein könnt.

Wem das nicht reicht, der kann dank unseres Partners Heli-Flight mit dem Hubschrauber oder Kleinflugzeug abheben, und den Flugplatz Reichelsheim und sein

umgebenes Gelände von oben erkunden. Ebenfalls mit dabei ist die Abenteuerspielplatz Riederwald e.V mit Ihrem Spielmobil an dem sich unsere kleinen Interessenten austoben können.

Als Special Guest wird uns Captain Jack Sparrow beehren.

Dieser steht euch von 12:00-15:00 Uhr für Fotos und Autogramme zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt! Wir freuen uns auf euch!



Flugplatzfest am 02. und 03. September 2017 vom Kelkheimer Luftsport - Club e.V. www.klc-ev.de

Liebe Modellflieger und Vorstände der Vereine!
 Unser traditionelles Flugplatzfest am 02. und 03. September 2017 auf unserem Modellflugplatz in 65779 Kelkheim/Taunus steht bevor. Bitte beachtet, dass wegen Bauarbeiten in diesen Jahr die Zufahrt ausschließlich über die B519/Kompostieranlage möglich ist. Es stehen zusätzliche rote Hinweis-Schilder an der Einmündung zur Kompostieranlage.

Wir werden ein Fuchsjagdfliegen veranstalten. Packt also Eure Schaumwaffeln ein, damit der Fuchs möglichst nicht entkommen kann... Wir freuen uns, Euch auf unserem Platz nächste Woche begrüßen zu dürfen.

Mit Holm- und Rippenbruch für den Vorstand des KLC e. V.
 Helmut Frisch

Kontaktdaten für ggf. Rückfragen:

Harald Baer: Tel: 0176 221 146 66
 Helmut Frisch: Tel: 069 – 308 82 62
 Oliver Heidenreich: Tel: 0179 108 95 00

email: harald.baer@helibaer.de

email: flugshow@web.de

email: oheldenreich@web.de

MODELLFLUGTAG IN OBER-RAMSTADT

Am 7. und 8. September veranstaltet der SFC-Darmstadt wieder einen Flugtag in Ober-Ramstadt. Einer Veranstaltung zum Sehen und Staunen für die ganze Familie. Lernen Sie die ganze Vielfalt des Modellfluges kennen: vom Segelflug über Jet-Feeling bis zum Weltklasse Kunstflug. Am Samstag, den 07.09. ab 14:00 Uhr ist freies Fliegen für die Modellflugpiloten, um die Flugzeuge zu testen, um sich an den Platz zu gewöhnen und um Spaß zu haben. Wer will, kann gerne zuschauen, ein kommentiertes Programm wird es jedoch nicht geben. Das freie Fliegen endet um 20:00 Uhr. Ab 22:00 Uhr werden wir wieder ein Nachtflugprogramm mit Hub-schraubern und Flächenmodellen zeigen. Die Fluggeräte werden dazu mit bunten LEDs ausgestattet, die sich ferngesteuert ein- und ausschalten lassen. Besonders ein Flug mit ausgeschalteten LEDs erzeugt immer außergewöhnliche Spannung beim Zuschauer (und beim Piloten!).



Am Sonntag, den 08.09. beginnt das offizielle Flugprogramm um 10:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr. Die Organisation eines solchen Flugtages nimmt nahezu alle aktiven Mitglieder in Beschlag. Gastpiloten aus den umliegenden Vereinen sind uns deshalb sehr willkommen, denn zu jedem Modellflugtag gehören auch Modellflugzeuge, die dort sein müssen, wo sie hingehören, in der Luft. Mantragende, „echte“ Flugzeuge werden dieses Jahr nicht auftreten.

Außerdem haben wieder die mehrfachen Weltmeister Thomas Singer, Wolfgang Klühr, Stephan Völker, um nur einige zu nennen, ihre Teilnahme zugesagt. In den Händen dieser Leute wird jedes Flugzeug, sei es mit Propeller oder mit Modellturbinen angetrieben, zu einem Poem der Aerodynamik. Bratwürstchen und Steaks zu attraktiven Preisen werden diesen Modellflugtag wieder zu einem Ereignis für die ganze Familie machen.



Flugplatz Hölleberg (EDVL)

Wir laden am 2. und 3. September 2017 zu unserem Flugplatzfest ein. Wer seine Heimat einmal aus der Luft erleben möchte, kann mit den erfahrenen Vereinspiloten zu einem Rundflug über die nähere Umgebung aufbrechen.

Auch am Boden gibt es viel zu sehen. Ob nostalgische Doppeldecker oder moderne Sportflugzeuge, auch in diesem Jahr wird der Hölleberg wieder Anziehungspunkt für viele Flieger sein.

Darüber hinaus wird die Sparte Modellflug ihre detailgetreuen Flugmodelle ausstellen und vorführen.

Wie in den letzten Jahren ist der Eintritt für alle Besucher selbstverständlich kostenlos.

Ein großes Kuchenbuffet lädt an beiden Tagen zum Verweilen im Hangar Café ein.

Wir berechnen beim Flugplatzfest für anfliegende Piloten keine Landegebühren und halten eine kleine Überraschung bereit. Für unsere kleinen Gäste haben wir wieder eine Bastel- und Malecke eingerichtet und es steht eine kostenlose Hüpfburg zur Verfügung.

Am Samstag und Sonntag findet eine Tombola mit wertvollen Preisen statt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.edvl.de

Der Luftsportverein Hölleberg freut sich auf ein schönes Fest für die ganze Familie.

Für unsere anfliegenden Gäste:

- ICAO Code: EDVL
- keine Landegebühren
- Begrüßungsgeschenk für jede Besatzung
- Camping neben dem Flieger möglich



Motorkunstflug-DM in Gera

Die Deutsche Meisterschaft im Motorkunstflug wird vom 28. August bis zum 2. September in Gera ausgetragen.

Zu dem Wettbewerb werden bis zu 50 Piloten auf dem Flugplatz Gera-Leumnitz erwartet. An sechs Wettbewerbstagen treten sie in vier Leistungsstufen an: Sportsman, Intermediate, Advanced und Unlimited. Jeder Pilot fliegt, je nach Wetterlage und Wettbewerbsfortschritt, drei bis vier Flüge von circa zehn Minuten. Die DM endet mit einem Freestyle-Wettkampf,

bei dem die Piloten ihre Flugbahn mit Rauch in den Himmel zeichnen.

Die Motorkunstflug-DM ist weniger eine Schauveranstaltung als um ein Wettkampf in einem Hochleistungssport, der nach einem eng gefassten Regelwerk ausgetragen wird.

Segelfliegertag 2017 in Hagen

Die Bundeskommission Segelflug freut sich sehr, dass erneut der kompetente und erfahrene Segelfliegertagsausrichter, der Aero Club Hagen e.V., am Samstag, dem 4. November 2017, den Segelfliegertag in der Stadthalle Hagen veranstalten wird.



Trainerfortbildung:

Auch in diesem Jahr wird der Segelfliegertag als Trainerfortbildung anerkannt sein. Die Fortbildung umfasst 8 LE für A- und B-Trainer.

Bis 11.00 Uhr können die Lizenzen zur Fortbildung abgegeben werden (bitte die Info-Beschilderung am Eingang beachten). Nach Beendigung des letzten Vortrages kann die Lizenz mit einer Teilnahmebescheinigung wieder in Empfang genommen werden.

Berichte aus hessischen Vereinen

VfL ABlar feiert 85. Geburtstag

Der Verein für Luftfahrt ABlar hat am Wochenende seinen 85. Geburtstag mit einem "Fly In" in lockerer Runde gefeiert. Zur offiziellen Feierstunde hieß der 1. Vorsitzende Heinz Rücker auf dem Vereinsgelände Fliegerfreunde aus ganz Deutschland und der heimischen Region willkommen, unter denen auch der Dezernent für Ehrenamt und Partnerschaft der Stadt ABlar, Bernhard Völkel, und der Vize-Präsident des Hessischen Luftsportbundes (HLB), Bernd Heine, sowie der VfL-Ehrenpräsident Werner Ache gehörten. "Wir wollen uns mit Reden kurz und bündig halten und stellen die Ehrung verdienter Mitglieder in den Mittelpunkt", so Rücker, der die Ehrungen zusammen mit Heine vornahm und dabei auch näher auf die Verdienste wie langjährige Vorstandsarbeit sowie Tätigkeiten als Flugleiter und Helfer bei Baumaßnahmen, dem aufwändigen laufenden Flugbetrieb und geselligen Veranstaltungen einging. Mit der Ehrenurkunde des HLB wurden Herald Glag, Volker Zimmermann, Johannes Strehlau, Erich Schermuly, Peter Paul Schübler, Kathrin Späth und Landry Bom ausgezeichnet. Die HLB-



Bernd Heine (li) mit den Geehrten, zu denen auch Heinz Rücker (re) gehörte.

Ehrenplakette bekamen Harald Rinn, Wolfram Diehl, Armin Becker, Björn Banzhof, Peter Groß und Friedemann Futschig. Mit der Bronzernen Ehrennadel wurden Gunter Peter, Dirk Hederich und Josef Cernohorsky geehrt und die Ehrennadel in Silber ging an Hans-Jürgen Loh, Heinz Rücker und Jürgen Speier. Loh ist seit 1972 aktives Mitglied, war als Jugendleiter und zehn Jahre als Kassierer des Vereins tätig und steht als Flugleiter auf dem Plan. Rücker ist aktiv seit 1980, war ab 1996 2. Vorsitzender und ist seither der Vorsitzende des VfL und ebenso Flugleiter. Speier ist seit 1976 aktiv, seit 1983

Schriftführer und arbeitet außerdem als Flugleiter und Fallschirmpacker. Bernhard Völkel gratulierte zu einem erfolgreichen Vereinsleben, das aus dem großen Vereinskannon der Stadt auch gesellschaftlich nicht mehr weg zu denken ist. Bernd Heine grüßte von den 108 Vereinen im HLB mit ihren 9900 Mitgliedern und 6674 Piloten und wünschte weiterhin viel Erfolg. Egbert Reitz, dem Verein durch seinen Vater als Mitbegründer des Vereins seit der Kindheit verbunden, und Heinz

Rücker dankten sich gegenseitig für gute Zusammenarbeit: Reitz, der die sechs Ab-larer Windkraftanlagen, hatte für eines der Windräder die Genehmigung des VfL benötigt, die der Verein gerne gab und im Gegenzug mit einer gespendeten Fotovoltaik-Anlage bedacht wurde. Im Anschluss spielte die Band Online und die laue Sommernacht war gerade recht zum Feiern. Am Sonntag klang der Geburtstag dann mit dem An- und Abflug von Gästen und Feier in froher Runde aus.

https://www.mittelhessen.de/lokales/region-wetzlar_artikel,-Seit-85-Jahren-ueber-den-Wolken-arid,1036828.html

Abheben mit 99 – Älttester Fluggast beim Aero-Club Gelnhausen e.V.

Am Sonntag, den 20.8.2017 konnte der Aero-Club Gelnhausen e.V. einen ganz besonderen Gast für einen Rundflug auf der Robin DR 400 Remoqueur begrüßen: Mit 99 Jahren ist er wohl der älteste Fluggast, der sich beim Aero-Club einen Rundflug gönnte. Begleitet wurde Herr Kant von Angehörigen. Der Gelnhausener ist nach dem Flug so munter wie zuvor und zusätzlich begeistert vom gerade Erlebten:

„Es war himmlisch ... mal von der Erde abheben ... und an nichts denken ... Ich danke der freundlichen Crew vom Aero-Club Gelnhausen, meinem ‚Chefpiloten‘ und der Stewardess für den herzlichen Empfang.



Ein wunderbares Panorama ... ein einmaliges Erlebnis .. GN von oben zu sehen ... konnte unser Haus erstmals von oben sehen und einen Gruß von oben senden ... das schönste Erlebnis in meinem 99. Lebensjahr."

Herrn Kant als Gast begrüßen zu dürfen, war nicht nur eine besondere Ehre für den Aero-Club, sondern auch eine außergewöhnliche Freude für alle, die ihn am Flugplatz kennenlernen durften.

„Chefpilot‘ Herbert Severien meint: „Herr Kant begeisterte mich durch seinen Charme und seinen herzlichen Humor.“ Alle Beteiligten sind sich einig: Sie würden sich sehr freuen, Hans Kant und seine Angehörigen und Freunde bei nächster Gelegenheit wieder am Platz begrüßen zu dürfen.

(21.08.2017, Ekkehard Makosch, Aero-Club Gelnhausen e.V.)



Erinnerung an das Jugendvergleichsfliegen vom 01.- 03.09.2017

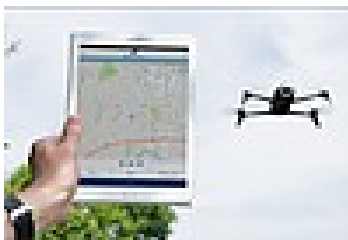
Allen Teilnehmern an den Vorentscheiden sagen wir

Viel Glück!



News aus dem DAEC:

"DFS-DrohnenApp" geht an den Start (03.08.17)



Mit der „DFS-DrohnenApp“ hat die Deutsche Flugsicherung (DFS) eine neue App für Hobby-Piloten von Drohnen auf den Markt gebracht. Sie soll Nutzern an jedem Standort in Deutschland anzeigen, wo sie mit ihrer Drohne fliegen dürfen und wo nicht. Lest mehr auf der Seite des DAeC [» mehr](#)

Online zum Kenntnissnachweis

Zahlreiche Flugmodell- und Multicopter-Steuerer müssen spätestens ab dem 1. Oktober ihre Kenntnisse nachweisen – da tritt die neue Drohnenverordnung in Kraft. Der DAeC hat ein Online-Portal geschaffen, auf dem sich Interessierte informieren und prüfen lassen können.



Nach bestandener Prüfung haben sie die Möglichkeit, den Kenntnissnachweis auszudrucken.

Auf www.kenntnissnachweis-modellflug.de gibt es alles, was Betroffene brauchen, um auch künftig ihrem Sport nachgehen zu können. Unter dem Punkt „Wis-

sensvermittlung“ finden sie Infos zu Anwendung und Navigation, Luftrecht und Luftraumordnung, Haftpflichtversicherung und Neuerungen. Wahlweise können sie sich direkt für den Kenntnissnachweis registrieren und anmelden; die Infos stehen – übersichtlich zusammengefasst – auch im Test. Wer alle Haken richtig gesetzt hat, gibt seine Daten für die Bezahlung ein, zahlt 26,75 Euro und druckt sich den Kenntnissnachweis aus: fertig.

Die neue Drohnenverordnung gilt seit April dieses Jahres. Sie regelt nicht nur den Betrieb von Multicoptern – im Volksmund „Drohnen“ genannt –, sondern auch den Betrieb sämtlicher Flugmodelle. Ins Leben gerufen wurde sie, weil mit der Popularität von Multicoptern die Gefahr von Abstürzen, Unfällen und Kollisionen wächst. Die Verordnung soll helfen, den Luftraum

sicherer zu machen und sensible Bereiche, über denen nicht geflogen werden darf, zu schützen.

Den Kenntnisnachweis müssen all jene Flugmodell- und Multicopter-Piloten erbringen, die über keine Lizenz für Luftfahrzeugführer verfügen und deren Flugmodell oder Multicopter zwei Kilo oder mehr wiegt und außerhalb eines Modellfluggeländes mit Aufstiegserlaubnis fliegen soll. Nachweispflichtig ist außerdem,

wer sein Flugmodell außerhalb eines solchen Geländes höher als 100 Meter fliegen will.

Infos rund um den Kenntnisnachweis und die neue Drohnenverordnung hat der Deutsche Aero Club in diesem Video zusammengefasst. **Leider funktioniert der Link zur Zeit nicht. Schaut bitte selber einmal auf DAeC.de**

8,33 kHz-Handfunkgeräte – Lösung in Sicht

Von der BNetzA erhielt der DAeC die Mitteilung, dass es eine Lösung zum Thema Handfunkgeräte gibt, welche voraussichtlich im Amtsblatt der BNetzA am 6. September 2017 veröffentlicht wird.

Hier geht es weiter: <https://www.daec.de/news-details/item/833-khz-handfunkgeraete-loesung-in-sicht/>



IHPs sind kostenpflichtig

Information des DAeC Bundesausschuss Technik: Mit der NfL 2-362-17 stellt das LBA zwei Dinge in Bezug auf Instandhaltungsprogramme (IHP) klar: 1. Die Frist zur Umwandlung von Standardinstandhaltungsprogrammen (SIHP) in Teil-M-konforme IHP ist seit dem 30. September 2016 abgelaufen. 2. Alle Änderungen und deren Genehmigungen inklusive der Umstellung von SIHP in individuelle IHP sind nicht gebührenfrei. Ergänzend zum Inhalt der NfL, wurde damit die „alte“ NfL 2-258-16 aufgehoben. Hier lest Ihr weiter: <https://www.daec.de/news-details/item/ihrs-sind-kostenpflichtig/>

Bitte mehr Distanz

Die DAeC-Arbeitsgruppe Windkraft traf sich am 14. Juli in Berlin. Ziel war es, sich über die aktuelle Situation auszutauschen, Ergebnisse der gemeinsam eingeleiteten Maßnahmen zu bewerten und weiteres Vorgehen gegen mögliche Gefahren durch die modernen Windkraftanlagen zu beschließen.

Seit Jahren arbeiten Spezialisten zum Thema „Windenergieanlagen in Flugplatznähe“. Die Anlagen werden zunehmend eine ernste Bedrohung für den sicheren Flugbetrieb. Die Vertreter der Luftsportler engagieren sich vor allem dafür, dass in den rechtlichen Bestimmungen für die Errichtung von Windkraftanlagen, die Räder als dynamische Hindernisse gewertet und entsprechende Sicherheitsabstände festgeschrieben werden. Die NfL 1-92/93, die derzeit eine starre Abstandsregelung zur Platzrunde festlegt, muss nach Auffas-

sung der AG Windkraft durch eine Bestimmung ersetzt werden, die dem tatsächlichen Gefährdungspotenzial gerecht wird. Mit ihrer Kritik an den immer größeren und höheren Windparks stehen die Piloten der Allgemeinen Luftfahrt nicht allein da. Umwelt-, Natur- und Artenschützer beklagen die zunehmende Gefahr für Vögel, den negativen Einfluss auf das Landschaftsbild und die Belästigung durch die Beleuchtungen.

Die AG wird sich weiterhin bei den Verantwortlichen in der Politik und den Behörden für die Interessen der Piloten und Flugplatzbetreiber einsetzen. Dafür sind unter anderem neue wissenschaftliche Nachweise, die das Gutachten der FH Aachen unterstützen, intensive direkte politische Überzeugungsarbeit, aber auch gemeinsame Aktionen mit Windparkkritikern vorgesehen.

Eine wichtige Empfehlung geben die DAeC-Spezialisten an alle Vereine und Flugplatzbetreiber: Damit Ansprüche geltend gemacht werden können, ist eine

veröffentlichte und genehmigte Platzrunde der Flugplätze zwingend notwendig. Wer die nicht hat, sollte dringend aktiv werden.

BuKo Modellflug

hier die neueste Modellfluginfo

http://www.modellflugimdaec.de/images/buko/BuKo_Info/2017/BuKoMF_Info_08-2017.pdf

Luftsportjugend

Die nächste Versammlung des Jugendausschusses der Luftsportjugend des DAeC findet vom 06.10. – 08.10.2017 in Frankfurt am Main, statt.

Tagungsbeginn: 06.10.2017, 16.30 Uhr Tagungsende: 08.10.2017 gegen Mittag
Tagungsort: Haus der Jugend e.V., Deutschherrnufer 12, 60594 Frankfurt
Alles weitere auf <http://www.luftsportjugend.com>

Und hier noch der Link zum neuesten Newsletter des DAeC:
https://www.daec.de/fileadmin/user_upload/newsletter/2017/08/2017_08_DAeC_Newsletter.pdf

Sonstiges

DFS

Die Deutsche Flugsicherung (DFS) lädt in diesem Jahr für den 18. November zum DFS-Pilotentag für VFR-Flieger in die Unternehmenszentrale in Langen ein. Nach wie vor gibt es ein großes Informationsbedürfnis der Privat- und Sportpiloten hinsichtlich Flugsicherung und Flugsicherheit. In unterschiedlichen Fachvorträgen widmen sich Referenten einem großen Themenspektrum: Fluginformationsdienst, Flugberatung und Flugvorbereitung, besondere Luftraumnutzung und die Herausforderungen bei der Entwicklung von Luftfahrtskarten sind nur einige Inhalte. Nach jedem Vortrag haben die Gäste die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Zur weiteren Vertiefung können sich die Besucher anschließend an den Infoständen mit den entsprechenden Experten austauschen.

Der DAeC ist auf dem Pilotentag wieder mit einem eigenen Stand bei der Anmeldung vertreten. Das Anmeldeportal wird voraussichtlich bis Mitte September online gestellt. Anmeldungen zum Pilotentag können nur über dieses Portal erfolgen (Uschi Kirsch/DAeC)

ADG

Liebe Freunde der Aviation Discussion Group (ADG), der kommende Termin steht unter dem Zeichen CIRRUS, und findet diesmal in den Räumlichkeiten der AOPA am Flugplatz Egelsbach (EDFE) statt:

Was gibt's Neues bei Cirrus?

Am 05. September 2017

Meet and Greet: ab 17:00 h

Vortrag: ab 19:00 h

Referent: Philippe Polman

Philippe Polman, Regional Sales Director Cirrus Aircraft, London, Großbritannien, steht uns ab 17:00 h wieder einmal zu einem persönlichen Gespräch, und einer neuen Cirrus zum Anfassen, zur Verfügung, Im Januar dieses Jahres hat Philippe (FAA CPL, MEII, CFII) den London Flying Club gegründet; einem Treffpunkt für Piloten und Luftfahrt Enthusiasten. Weitere Termine und Infos aus:

<http://aviationdiscussiongroup.de>

Landessportbund Hessen

Stillstand ist Rückschritt - Warum Vereine ihre Zukunft planen müssen

Digitalisierung und Mediennutzung schaffen immer mehr Alternativen zum Sport im Verein und die Zahl der engagierten Mitstreiter im Vorstand und Übungsbetrieb wird auch immer kleiner. Man kann das beklagen und wird doch erkennen müssen, dass man manche Entwicklungen einfach nicht aufhalten kann. Um aber einen Verein in die Zukunft zu führen, ist das zu wenig. Mehr dazu [hier](#) »

DOSB

Fotowettbewerb - Mein Leben im Verein

Im Rahmen des Bundesprogramms „Integration durch Sport“ führt der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) gemeinsam mit dpa Picture-Alliance einen bundesweiten Fotowettbewerb durch. Dieser richtet sich an Menschen mit Migrationshintergrund. Der Titel des Wettbewerbs: „Mein Leben im Verein“.



Sportvereine sind weit mehr als nur Orte der Bewegung, der Geselligkeit und Tradition. Sie leisten einen erheblichen Beitrag bei der Integration zugewanderter Menschen und prägen damit sowohl ihre eigene Zukunft wie die Deutschlands. Der

Fotowettbewerb „Mein Leben im Verein“ richtet sich an Menschen mit Migrationshintergrund, die in einem Verein Sport treiben. Gefragt ist ihre Sicht auf diese Kultureinrichtung: auf die Mitglieder, die sportlichen und nicht sportlichen Angebote, die Regeln, die Wettbewerbe, den Umgang miteinander und mit den Vereinstraditionen.

Bis zum 1. Oktober 2017 können die Fotos auf der Wettbewerbsplattform „meinlebenimverein.de“ hochgeladen werden. Eine Jury wird die Bilder auswählen, die künstlerisch und inhaltlich den lehrreichsten und/oder unterhaltsamsten Beitrag zum Thema Sport und Integration beisteuern. Anschließend werden sie im Sport & Olympia Museum in Köln ausgestellt. Für die ersten drei Plätze der drei Wettbewerbskategorien wird es einen Geldpreis (1.000 Euro – 1. Platz, 500 Euro – 2. Platz, 250 Euro – 3. Platz) geben, der an den Verein des/der Teilnehmer/in geht.

Mehr auf www.integration-durch-sport.de

Aus der Nachbarschaft:



LSV Weinheim - Spektakel am Tag und am Abendhimmel

Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher des Sommerfestes des Luftsportvereins Weinheim ein Programm der Superlative. Erneut haben sich die Royal Jordanian Falcons angekündigt, die bereits im vergangenen Jahr die Zuschauer mit spektakulären Formations-Kunstflügen begeistert haben. Das Profi-Team fliegt mit den vier Maschinen vom Typ Extra 400 normalerweise auf großen Airshows. Ihr Auftritt in Weinheim ist ein absoluter Glücksfall für den LSV, der mit seinem Fest alle Varianten des Luftsports präsentiert.

www.lsv-weinheim.de

So, das war es erst einmal für heute. Viel Spaß bei der Lektüre, einen schönen Herbstanfang und noch viele fliegbare Tage!

Susan Breitenbach
Pressereferentin HLB